



# Erlaubnisschein für feuergefährliche Arbeiten

Universität  
Konstanz



Auftragnehmer*in / Firma	Verantwortlich / Antragsteller*in und Tel.-Nr.
Arbeitsauftrag / Tätigkeit	Arbeitsort / -Bereich
<input type="checkbox"/> Schweißen, Brennschneiden <input type="checkbox"/> Trennschleifen <input type="checkbox"/> Hart oder Weichlöten <input type="checkbox"/> Auftauen	Datum von: ..... bis: .....
<input type="checkbox"/> Heißklebearbeiten <input type="checkbox"/> ..... 	Uhrzeit von: ..... bis: .....
<b>Alarmierung</b>	<b>Hausnotruf 2222</b>
<b>Feuerwehr 0112</b>	

Sicherheitsmaßnahmen bei Brandgefahr	
Beseitigung der Brandgefahr	<input type="checkbox"/> Es wurde geprüft ob ein ungefährlicheres Verfahren verwendet oder die Arbeiten im Freien durchgeführt werden können. <input type="checkbox"/> Entfernen brennbarer Stoffe (Chemikalien und Gasflaschen) und Gegenstände <input type="checkbox"/> Abdecken brennbarer Stoffe und Gegenstände mit geeigneten Mitteln und ggf. deren Anfeuchten <input type="checkbox"/> Abdichten von Öffnungen (z.B. Fugen, Durchbrüchen, Schächte, etc.) zu benachbarten Bereichen
Bereitstellung von Löschmitteln	<input type="checkbox"/> Feuerlöscher mit: <input type="checkbox"/> Wasser <input type="checkbox"/> Pulver <input type="checkbox"/> CO2 <input type="checkbox"/> Schaum <input type="checkbox"/> Löschdecken <input type="checkbox"/> Eimer mit Wasser <input type="checkbox"/> angeschl. Wasserschlauch <input type="checkbox"/> Löschsand <input type="checkbox"/> durch Feuerwehr

Sicherheitsmaßnahmen bei Explosionsgefahr	
<input type="checkbox"/> trifft nicht zu	
Beseitigung der Explosionsgefahr	<input type="checkbox"/> Entfernen sämtlicher explosionsfähiger Stoffe und Gegenstände – auch Staubablagerungen und Behälter mit gefährlichem Inhalt oder mit dessen Resten <input type="checkbox"/> Explosionsgefahr in Rohrleitungen beseitigen <input type="checkbox"/> Abdichten von ortsfesten Behältern, Apparaten oder Rohrleitungen, die brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube enthalten oder enthalten haben, ggf. in Verbindung mit lufttechnischen Maßnahmen <input type="checkbox"/> Durchführen lufttechnischer Maßnahmen nach EX-RL in Verbindung mit messtechnischer Überwachung (z.B. durch Aufstellen von Gaswarngeräten)

<b>Brandposten Brandwache</b>	Feuergefährliche Arbeiten dürfen nicht alleine durchgeführt werden! Eine Brandwache ist noch für mindestens ____ Stunde(n) nach Beendigung der Arbeiten zu stellen. Die Sicherungsmaßnahmen können ____ Stunde(n) nach Beendigung aufgehoben werden.
Arbeitssicherheit Brandschutz	Die o.g. Maßnahmen sind unter Berücksichtigung der örtlichen Verhältnissen und auszuführenden Arbeiten angemessen und entsprechen der Gefährdung.  ..... Unterschrift Sicherheitsingenieur oder Leiter Brandschutzgruppe bzw. Stellvertreter
Auftragnehmer	Hiermit wird bestätigt, dass alle absehbaren Gefährdungen ausgeschlossen sind und alle oben genannten Sicherungsmaßnahmen vor Arbeitsaufnahme umgesetzt werden.  ..... Unterschrift Antragsteller / Verantwortlicher